



PROF. DR. HANS-PETER MAYER
MITGLIED DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

Pressemitteilung

2. März 2010

Europa-Mayer informiert:

Eine Karriere in Europa

Im März 2010 beginnen die Auswahlverfahren der Europäischen Kommission zur Personalrekrutierung

Im Jahr 2010 wird der errechnete Bedarf an Referenten in der Europäischen Kommission bei rund 600 Beamten liegen. Da 2010 die Auswahlverfahren wieder für alle Mitgliedstaaten offen sind und es keine bevorzugte Einstellung von Kandidaten aus den zuletzt beigetretenen Mitgliedsstaaten mehr geben wird, lohnt es sich vor allem auch für deutsche Bewerber, am Concours teilzunehmen. Zur Rekrutierung der Beamten führt die Kommission im März dieses Jahres ein Auswahlverfahren, genannt Concours, durch, bei dem interessierten Bewerbern die Chance geboten wird, sich hinsichtlich ihrer sprachlichen und kognitiven Kompetenzen zu beweisen. Es wird hierbei unterschieden zwischen der Laufbahn Administration für Referenten und der Laufbahn Assistenz für Verwaltungsbeamte.

Das Auswahlverfahren führt seit 2001 zentral für die EU-Institutionen das Europäische Personalauswahlamt EPSO durch. Im Jahr 2010 bergen die Auswahlverfahren zum ersten Mal eine Reihe struktureller Verbesserungen. So besteht das Auswahlverfahren im Gegensatz zu den vergangenen Jahren nur noch aus zwei Teilen. Zunächst finden in allen EU-Mitgliedsstaaten dezentral computerbasierte Vorauswahltests durch, in denen unter anderem das Sprachverständnis, das Zahlenverständnis und das abstrakte Denken der Bewerber getestet werden. Die besten Teilnehmer dieser Vorauswahltests werden schließlich zu einem Assessment Center in Brüssel eingeladen, in denen je nach Laufbahnwunsch umfassende Fallstudien und Sprachtests durchgeführt, sowie mündliche Vorträge gehalten werden. Die Voraussetzungen für eine Bewerbung sind von den jeweiligen Ausschreibungen abhängig, für eine Verwaltungslaufbahn werden jedoch zumindest das Abitur und eine postsekundäre Ausbildung verlangt.

Interessierte erhalten auf den Internetauftritten des Europäischen Personalauswahlamtes (EPSO) unter <http://www.eu-careers.eu/> und des Deutschen Auswärtigen Amtes <http://www.diplo.de/diplo/de/Europa/Karriere/Uebersicht.html> weiterführende Informationen.